


Magdeburger Firma spendet einen Lerncomputer für die Kita

Im Storchennest tummeln sich jede Menge "Schlaumäuse"

Von Claudia Labude



 Joanne und Licel (beide 6) probieren den neuen

"Schlaumäuse"-Lerncomputer aus, den Dr. Rolf Küster ihrer Kindertagesstätte Storchennest gespendet hatte.
Foto: Claudia Labude

Ursula Kaiser-Haug.

Wolmirstedt. "Geh da nicht mit dem Finger ran!" "Klick auf den Luftballon!" In der Kindertagesstätte Storchennest gab es am Freitag eine Überraschung für die vier- bis sechsjährigen Kinder. Dr. Rolf Küster überbrachte einen "Schlaumäuse" Lerncomputer, der sofort in Beschlag genommen wurde. Als Geschäftsführer des Technologie- und Berufsbildungszentrums (tbz) Magdeburg hat Küster besonderes Interesse daran, den Nachwuchs für die Technik zu begeistern. "Und als man unser Unternehmen fragte, ob wir uns an dem Schlaumäuse-Programm beteiligen, war ich sofort dabei." Ein Kindergarten war schnell gefunden, da ein tbz-Mitarbeiter seine Kinder ins Wolmirstedter Storchennest bringt. Dort hatte man zur Übergabe des circa 400 Euro teuren Lerncomputers sogar ein rotes Band gespannt und Luftballons aufgehängt. Licel und Joanne, beide sechs Jahre alt, durften das Band durchschneiden und als erste die "Schlaumäuse" Software ausprobieren. Unterstützt und angefeuert wurden sie dabei von vielen weiteren Vier- bis Sechsjährigen, die künftig selbstständig an dem Lerncomputer arbeiten können.

Auch Kita-Leiterin Ursula Kaiser-Haug hat das "Schlaumäuse-Programm" schon ausprobiert. "Ich bin schon auf der Stufe fünf", erklärt sie schmunzelnd am Rande der Übergabe. Neben Sprachlernspielen gibt es auf dem Rechner auch Malvorlagen, die Kinder können Reime lernen und sich im Umgang mit dem Computer üben. Einen Drucker hat sich die Kita selbst dazu gekauft. "Die Kinder können sich dann zur Belohnung Ausmalbilder und kleine Urkunden ausdrucken", erzählt

Gleich nach der Übergabe wollten ganz viele "Schlaumäuse" aus dem Storchennest den Computer ausprobieren. Gemeinschaftlich klickten sich die Kinder durch die Spielebenen und freuten sich über virtuelle Käsehäppchen, die es zur Belohnung gab.

[document info]

Copyright © Volksstimme.de 2008

Dokument erstellt am 27.10.2008 um 06:06:18 Uhr

Erscheinungsdatum 27.10.2008 | Ausgabe: wms